



1. Arbeitsvertrag

Verschiedene Arten von Verträgen:

Unbefristet vs. Befristet: Ein unbefristeter Vertrag läuft so lange, bis du oder dein Arbeitgeber ihn kündigt. Ein befristeter Vertrag endet automatisch nach einer bestimmten Zeit.

Teilzeit vs. Vollzeit: Prüf deinen Vertrag, ob klar steht, ob du in Teilzeit oder Vollzeit arbeitest und wie deine Arbeitsstunden geregelt sind.

Was du im Vertrag checken solltest:

Deine Aufgaben: Schau, ob genau drinsteht, was du machen sollst.

Wo du arbeitest: Der Ort, an dem du arbeiten wirst, sollte klar sein, besonders, wenn die Firma mehrere Büros hat.

Arbeitszeit und Überstunden: Schau, wie deine Arbeitszeiten geregelt sind und was mit Überstunden passiert.

Dein Lohn und Extras: Dein Lohn und zusätzliche Leistungen wie Spesen oder Sozialabzüge sollten klar beschrieben sein.

Ferientage: Check, ob du genug Ferientage hast, wie es das Gesetz vorschreibt oder vielleicht sogar mehr.

Kündigungsfrist: Wichtig ist auch, was du beachten musst, wenn du oder dein Arbeitgeber den Vertrag kündigen wollt.

Besondere Regeln im Vertrag:

Geheimhaltung: Manchmal musst du bestimmte Infos geheim halten. Schau, was dazu im Vertrag steht.

Konkurrenzverbot: Gibt es Regeln, die dir verbieten, nach dem Job für eine Konkurrenzfirma zu arbeiten? Prüf das genau.

Bevor du den Vertrag unterschreibst:

Rechtliche Beratung: Wenn du unsicher bist, hol dir Rat von jemandem, der sich auskennt, zum Beispiel bei einer Beratungsstelle.

Verhandeln: Manchmal kannst du über bestimmte Sachen im Vertrag noch sprechen, wie dein Lohn oder wann du anfängst.

2. Wichtige Arbeitsrechte

Arbeitszeit und Pausen:

Regelarbeitszeit: Zwischen 45 und 50 Stunden pro Woche, abhängig von deinem Bereich.

Mehr gearbeitet? Du hast Anspruch auf Ausgleich, entweder durch zusätzliche Freizeit oder Bezahlung.

Ferienanspruch: Mindestens vier Wochen pro Jahr, unter 20-Jährige erhalten fünf Wochen.

Lohnbedingungen:

Mindestlohn: Es gibt keine landesweite Regelung, aber manche Branchen, Kantone oder Städte haben eigene Mindestlöhne.

13. Monatslohn: Oft gezahlt, aber gesetzlich nicht überall vorgeschrieben.

Kündigung:

Fristen: Hängen von der Dauer deiner Anstellung ab. In der Probezeit meist 7 Tage.

Schutz vor unfairen Kündigung: Du kannst dich wehren, wenn du ungerechtfertigt gekündigt wurdest.

Gesundheit und Sicherheit:

Sicherer Arbeitsplatz: Dein Arbeitgeber muss für deine Sicherheit sorgen.

Versicherungen: Du bist gegen Unfälle versichert. Krankentaggeldversicherung ist teilweise Arbeitgeberpflicht.

Besondere Rechte:

Mutterschaftsurlaub: 14 Wochen bezahlt, wenn du ein Kind bekommst.

Diskriminierung: Ist am Arbeitsplatz verboten, egal aus welchem Grund.

Wichtige Links:

[ch.ch - Arbeitsvertrag](#): Weitere Informationen und nützliche Kontakte

[DFA Zürich](#)

[SECO - FAQ zum privaten Arbeitsrecht: Vertragsabschluss](#)

[SECO - FAQ zum privaten Arbeitsrecht](#)

[SECO - Arbeitsbedingungen](#)

[Stadt Zürich - Arbeitsrecht](#)